



## Personzentrierte Gesprächsführung und Kommunikation in der Neuropsychologie: Eine theoretische & praktische Einführung

**Dipl.-Psych. Andreas Binder**

Praxis für Psychotherapie und Neuropsychologie, Winterthur

**Inhalt:** Durch theoretische Inputs und praktische Übungen wird eine erste Einführung in den personenzentrierten Ansatz (PZA) als therapeutische Grundorientierung und Methode in der neuropsychologischen Therapie gegeben

### Theoretische Inputs

- Grundlagen des PZA & Erweiterungen des Modells
- Aufgaben moderner NP im Rahmen einer personenzentrierten Grundhaltung
- Gesprächssituationen und unterschiedliche Ziele/Aufträge: Anamnese, Befunderklärung, Krankheitsverarbeitung, Psychotherapie
- Methodische Hilfen: z. B. Spiegelbilder, Musiktherapie
- Methoden der Evaluation und Qualitätssicherung

### Praktische Übungen

- Selbsterfahrung mit Erlebenstechniken aus dem PZA
- Rollenspiel zum Erproben und Üben eines personenzentrierten Basisverhaltens.

### Literatur:

- Binder, A. (2004): Der Klientenzentrierte Ansatz in der Neuropsychologie. Gesprächspsychotherapie und Personzentrierte Beratung, 4, 253-260
- Gorske, T. & Smith, S. (2009): Collaborative Therapeutic Neuropsychological Assessment. New York: Springer
- Lux, M. (2007): Der Personzentrierte Ansatz und die Neurowissenschaften. München: Ernst Reinhardt Verlag
- Prouty, G., Pörtner, M., Dion van Werde (2011): Prä-Therapie. Stuttgart: Klett Cotta
- Ruff, R.M. (2003): A friendly critique of neuropsychology: facing the challenges of our future. Archives of clinical neuropsychology, 18, 847-864
- Weber, W. (2005): Wege zum helfenden Gespräch. Gesprächspsychotherapie in der Praxis. München: Ernst Reinhardt Verlag

**Am 30./31.08.2024 findet der Vertiefungskurs Personzentrierte Gesprächsführung und Kommunikation in der Neuropsychologie in Zürich statt (FB240830A).**

**Stimmen unserer TeilnehmerInnen:** „Der Dozent ist sehr engagiert und entspannt“; „Großer Lernzuwachs in angenehmer Atmosphäre“; „Die PZA gibt ein gutes Werkzeug, um relativ schnell eine gute Beziehung zum Patient / Klient entstehen lassen zu können“

### Zur Person:

**Dipl.-Psych. Andreas Binder** ist Neuropsychologe und Psychotherapeut und seit mehr als 20 Jahren in der stationären und ambulanten Rehabilitation tätig. Sein besonderes Interesse gilt der Verknüpfung neuropsychologischer und psychotherapeutischer Themen. Er behandelt regelmäßig PatientInnen mit chronischen Schmerzkrankungen, sowohl mit als auch ohne hirnrnorganische Läsionen, und sieht bei dieser PatientInnengruppe ein großes therapeutisches Potential.

**Kursnummer:** FB240503B  
(Bitte bei der Anmeldung angeben)

**Termin:**  
Freitag 03.05.2024 09:00 - 18:00 Uhr  
Samstag 04.05.2024 09:00 - 16:00 Uhr

**Zeitungfang:** 16 Stunden à 45 Minuten

**Ort:** Schweizerische Epilepsie-Stiftung  
EPI-Park Seminar  
Bleulerstrasse 60  
8008 Zürich  
Schweiz

**Didaktik:** Vortrag, interaktiver Workshop, Fallbeispiele, Übungen, Diskussion, Gruppenarbeit, Rollenspiel

**Zielgruppen:** PsychologInnen, PP und KJP

**Teilnehmendenzahl:** max. 28 Personen

**SVNP/ASNP-Akkreditierung:** beantragt

**Kursgebühr:** 460,00 €

**Inklusivleistungen:**  
In der Kursgebühr sind warme und kalte Tagungsgetränke und Snacks enthalten. Ein Mittagessen können Sie im EPI-Restaurant auf eigene Kosten einnehmen!

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK  
Bayern für Klinische Neuropsychologie

